

Presseinformation

8. Januar 2004

Zum Thema „Selbsterfahrung mit musikalischen Mitteln“

Seminar im Heilpädagogischen Zentrum Hinterbrühl

Die Musiktherapeutinnen Friederike Jekat und Marianne Mairhofer-Dornauer veranstalten im Heilpädagogischen Zentrum Hinterbrühl (Bezirk Mödling) am Samstag, 17. Jänner, von 9 bis 17.30 Uhr das Seminar „Hast du Töne?“. „Klienten können durch Musiktherapie ihre Ausdrucksmöglichkeiten verbessern und die Kreativität steigern. Gleichzeitig werden überschäumende Emotionen spielerisch in Bahnen gelenkt. Mit dieser Methode finden Außenseiter einen veränderten, neuen Zugang zur Gemeinschaft“, erklärt dazu Jekat. Durch Töne, Geräusche und Klänge könne es zu neuen gruppendynamischen Entwicklungen kommen.

„Rezeption, Produktion und Reproduktion von Musik setzen intrapsychische und interpersonelle Prozesse in Gang und haben damit sowohl diagnostische als auch therapeutische Funktion. Ziel ist es, die körperliche, seelische und geistige Gesundheit zu verbessern. Dies geschieht unter Berücksichtigung medizinischer, psychologischer, psychotherapeutischer und pädagogischer Grundsätze“, hält dazu Mairhofer-Dornauer fest. Die Förderung der Selbstständigkeit, Selbstverantwortung und Selbsthilfe sei ein wesentliches Anliegen der musiktherapeutischen Behandlung.

Im Seminar sollen durch Fallbeispiele die Grenzen musikalischer Wege zur Gruppengestaltung deutlich werden. Ziel der Veranstaltung ist das Kennenlernen kreativer musikalischer Mittel und deren Anwendbarkeit auf Gemeinschaften.

Nähere Informationen und Anmeldung: NÖ Heilpädagogisches Zentrum Hinterbrühl, Mag. Marianne Mairhofer-Dornauer, Telefon 02236/226 73-212, www.noehpz.at.